

PRESSEMITTEILUNG

Tschüss, Junges Museum! Hallo, Kinderbüro!

Die Wanderausstellung „Kinder haben Rechte“ geht auf Tour

Frankfurt am Main 4.2.26. Die interaktive Ausstellung „Kinder haben Rechte“ im Jungen Museum Frankfurt läuft seit ihrer Eröffnung (15. März 2025; noch bis 1. März 2026) sehr erfolgreich: Knapp 15.000 Kinder, darunter 320 Schulklassen und Hortgruppen, sowie Familien und pädagogische Fachkräfte haben die Ausstellung besucht und sich intensiv mit den Kinderrechten auseinandergesetzt.

„Das Junge Museum Frankfurt ist einzigartig. Es bearbeitet immer wieder wichtige Themen für Kinder und Jugendliche und zeigt eindrucklich, wie kulturelle Teilhabe auf Augenhöhe gelingen kann. So war es folgerichtig, das Thema Demokratie und Kinderrechte in den Fokus zu nehmen“, hebt Dr. Ina Hartwig, Dezernentin für Kultur und Wissenschaft, hervor.

Mit dem Abbau im HMF beginnt ein neues Kapitel: Als Wanderausstellung werden die Kinderrechte über das Frankfurter Kinderbüro direkt in die Frankfurter Stadtteile gebracht. „Kinder sind Expert:innen ihrer eigenen Lebenswelt. Gleichzeitig sind Erwachsene in der Verantwortung, diese Rechte zu achten, zu schützen und zu fördern. In der Ausstellung können Kinder ihre Rechte spielerisch und alltagsbezogen kennenlernen“, sagt Sylvia Weber, Dezernentin für Bildung, Immobilien und Neues Bauen. „Ich freue mich, dass wir nun in die Frankfurter Stadtteile aufbrechen können, um Kinder und Erwachsene direkt in ihrem Lebensumfeld zu erreichen“.

„Echt cool“, schreibt die junge Besucherin Elisa, und der Kiefern-Klasse aus der Wildbachschule hat die Ausstellung gefallen, „weil es Spaßig war und wir unsere Rechte kennengelernt haben.“

Die Ausstellung „Kinder haben Rechte“, eine Kooperation des Jungen Museums Frankfurt und des Frankfurter Kinderbüros, basiert auf den 54 Artikeln der UN-Kinderrechtskonvention und kann als mobile Wanderausstellung über das Frankfurter Kinderbüro ausgeliehen und so vor Ort für alle erlebbar gemacht werden.

Vorbestellung ab sofort an das Frankfurter Kinderbüro:

Tel: 069 212 39001; kinderrechteausstellung@stadt-frankfurt.de

Mehr Informationen: <https://junges-museum-frankfurt.de/kinderrechte>

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

(Schulklassen und Hortgruppen können – mit Anmeldung und in Begleitung von Lehrpersonal – von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen)

Eintrittspreise

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

Dauerausstellungen: 8 €/4 € ermäßigt

Schneekugel: 3 €/1,50 € ermäßigt

* Besucht das Junge Museum auf Facebook und Insta!



Junges Museum Frankfurt und Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

info@historisches-museum-frankfurt.de

www.junges-museum-frankfurt.de

Information zum Jungen Museum Frankfurt

Das Junge Museum Frankfurt (JuM), 1972 eröffnet, ist das älteste Kindermuseum in Europa und teilt seinen Standort mit dem Historischen Museum Frankfurt. Das JuM konzipiert und zeigt interaktive Ausstellungen, die eigens für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren konzipiert sind. Dabei wird großer Wert auf Pluralität und Vieldimensionalität gelegt. Anfassen ist ausdrücklich erwünscht, selbstbestimmtes Spielen und Lernen oder handwerkliches und künstlerisches Gestalten stehen im Mittelpunkt aller Angebote.